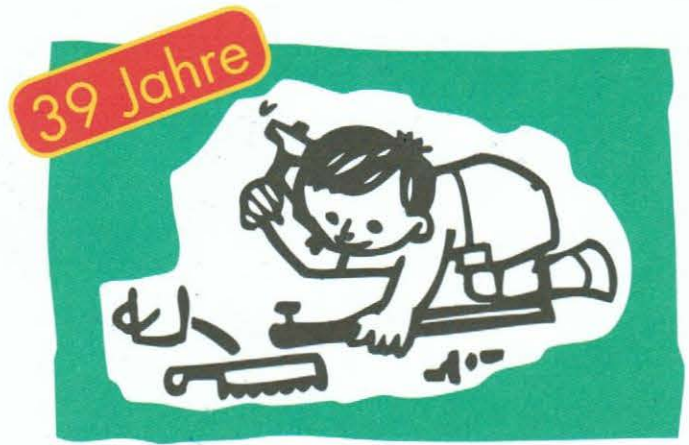


# Abenteuerspielplatz Riederwald e.V.



Offener Brief  
betreffend den Riederwaldtunnel

Verteilung über die Bürgerinitiative Riederwald

Anerkannte gemeinnützige Körperschaft  
zur Förderung der Jugendpflege und Jugendfürsorge

**Träger des deutschen Kinderkulturpreises 2000**

Mitglied der International Play Association

[www.abenteuerspielplatz.de](http://www.abenteuerspielplatz.de)  
[info@abenteuerspielplatz.de](mailto:info@abenteuerspielplatz.de)

Frankfurt, den 27.05.2013

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

auch der Verein Abenteuerspielplatz Riederwald e. V. möchte sich in die aktuelle Diskussion zu den Schutzmaßnahmen für große und kleine Riederwälder vor Schadstoffen und Lärm, die möglicherweise vom zukünftigen Autobahntunnel Riederwald ausgehen, einbringen.

Der Verein Abenteuerspielplatz Riederwald e. V. versucht mit seinen Spielplätzen und seinen Spielmobilen im Riederwald, wie in anderen Stadtteilen, Kindern im städtischen Umfeld Möglichkeiten zu bieten, die diesen in Großstädten mit ihrer dichten Bebauung und wenig Grünflächen fehlen. Dies ist dann möglich, wenn von Seiten des Bundes, des Landes und der Stadt Voraussetzungen dafür geschaffen werden, dass die für den Kraftfahrzeugverkehr festgelegten Emissionsgrenzwerte eingehalten werden. Für uns ist bedenklich, dass für den Bereich Riederwald ein Lärmschutzkonzept vorgelegt wurde, das keinen aktiven Schallschutz vorsieht. Die Grünanlage Riederwald, in der sich der Abenteuerspielplatz befindet und die ein Naherholungsgebiet ist, soll trotz weiterhin höherem Verkehrsaufkommen ohne Lärmschutzwände an der A661 auskommen. Dies möchten wir nicht hinnehmen. Wenn das hessische Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in einem Schreiben an das Umweltdezernat der Stadt Frankfurt am Main Ende 2012 feststellt, dass Schadstoffüberschreitungen im Bereich des Westportals des zukünftigen Tunnels möglich sind, stimmt uns das bedenklich im Hinblick auf den Schutz der auch von uns vertretenden Riederwälder Kinder. In diesem Zusammenhang verwundert uns, dass dann das Land Hessen nicht selbst Konzepte vorlegt, mit denen die Schadstoffbelastung und die Lärmüberschreitung eingeschränkt werden kann.

Der Verein Abenteuerspielplatz Riederwald e. V. fordert daher – wie schon andere Vereine und Organisationen aus der Riederwälder Bevölkerung zuvor – die politisch Verantwortlichen im Land Hessen auf, die aktuelle Überarbeitung der Verkehrsprognose 2025 dazu zu nutzen, um ein Konzept vorzulegen, das einen nachhaltigen Schutz der Anwohner unter Einhaltung der gesetzlichen Grenzwerte vorsieht.

Mit freundlichen Grüßen

Verein Abenteuerspielplatz Riederwald e. V.

Der Vorstand

  
Michael Paris  
Vorsitzender

<b>Vorstand:</b> Michael Paris Heinz Lietz	<b>Postanschrift:</b> Fischerfeldstraße 7-11 60311 Frankfurt	<b>Telefon:</b> (069) 2 99 88 83 33 <b>Telefax:</b> (069) 2 99 88 83 34	<b>Spielmobile:</b> Schielestraße 28 Fon (069) 40 80 47 42 Fax (069) 40 80 48 78	<b>Spielplätze:</b> Abenteuerspielplatz Riederwald (069) 42 10 50 Abenteuerspielplatz Günthersburg (069) 4 69 20 40 Abenteuerspielplatz Colorado Park (069) 56 16 42	<b>Bankverbindung:</b> Frankfurter Sparkasse (BLZ 500 502 01) Konto 737 860	<b>Sitz des Vereins:</b> Frankfurt am Main VR 6755 Amtsgericht Ffm.
--	--	--	---	---	--	--